



Evangelische
Kirchengemeinde
Tecklenburg

Gemeindebrief

Ausgabe 47
Frühjahr 2023

Brochterbeck · Ledde
Leeden · Tecklenburg



Jahreslosung 2023

**Du bist ein Gott,
der mich sieht.**

Genesis 16,13



Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 01. Oktober 2023

Bitte schicken Sie Ihren Beitrag per E-Mail an: ev.kirche.tecklenburg@gmail.com

Liebe Leserinnen und Leser!

Wer hätte das gedacht, die Pandemie ist nicht mehr das omnipräsente Thema wie noch vor einem Jahr. Die Veranstaltungen unserer Kirchengemeinde können ohne Einschränkungen besucht werden, endlich, wie schön. Deshalb planen wir auch mit viel Zuversicht für 2023 und freuen uns, wenn wir Sie zu der ein oder anderen Veranstaltung begrüßen dürfen.

Lesen Sie in unserer Frühjahrsausgabe des Gemeindebriefes, wer konfirmiert werden möchte, was Sie bei den Passionsandachten erwartet und wie Sie sich für das große Feierabendmahl anmelden können.

Die Verabschiedung von Pfrin. Ulrike Wortmann-Rotthoff in den wohl verdienten Ruhestand im März läutet einen Wandel in unserer Gemeinde ein. Pfr. Iven Benk aus Lotte wird uns in Zukunft zur Seite stehen. Dem Gottesdienst können Sie entnehmen, wann Iven Benk bei uns im "Einsatz" ist.

Unsere neuen Formate laufen weiter sehr gut, erreichen verschiedenste Menschen und haben viel Zuspruch bekommen. Die Telefonandacht ist ein solches Format, aber auch der Gottesdienst zum Valentinstag hat jedes Jahr unglaublich viel Zuspruch. Auch im musikalischen Bereich gibt es Einiges zu berichten, aber lesen Sie selbst.

In diesem Sinne, es geht voran! Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen der Frühjahrsausgabe 2023!

Inhaltsverzeichnis

Andacht	3
Sternsinger / Gottesdienst im Schafstall	4-5
Passionsandachten / Feierabendmahl	6
Osternacht / Osterfeuer	7
Verabschiedung Pfrin. Wortmann-Rotthoff	7
Konfirmation / Gold- und Jubelkonfirmationen	8
Jahreslosung	9-11
Chor Workshop Ledde	11-12
Kirchenchor / Posaunenchor	12-14
Klingende Kirche	15
Gottesdienstplan	16-18
Hand in Hand / Adventsbasteln	19
Café International / Jugendtreff	20
Kindergarten	20-21
Chor Miteinander	21
Veranstaltungen	22-23
Datenschutz / Freud und Leid	24-26
Wir sind für Sie da	27
Gottesdienst zum Valentinstag	28

Impressum

Herausgeber:

Evangelische Kirchengemeinde Tecklenburg, Ledder Dorfstr. 66a, 49545 Tecklenburg

V. i. S. d. P.: Pfarrerin Ulrike Wortmann-Rotthoff

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 01.10.2023

Redaktion:

Pfarrerin Ulrike Wortmann-Rotthoff, Pfarrer Björn Thiel, Doris Hilgemann, Harald Budke, Kristin Klar, Elke Klar
GemeindebriefDruckerei, 29393 Groß Oesingen; Auflage: 2.500; Verteilung über die Gemeindebezirke

Kontakt:

Gemeindebüro, Ledder Dorfstr. 66a, 49545 Tecklenburg

Tel.: 0 54 82 / 10 78, Fax 0 54 82 / 79 68, E-Mail: te-kg-tecklenburg@kk-ekvw.de

Bankverbindung: IBAN: DE91 4035 1060 0072 2763 14, BIC: WELADED1STF, Kreissparkasse Steinfurt

Internet: www.ek-te.de

E-Mail Pfarrer Thiel: bjoern.thiel@ekvw.de

E-Mail Pfarrer Iven Benck: iven.benck@ekvw.de

Bildnachweis: Alle Fotos, wenn nicht gesondert ausgezeichnet, von www.gemeindebrief.de

Liebe Leserinnen und Leser,

„Nach Veränderungen rufen alle, die sich langweilen.“ schrieb zumindest einmal der dänische Philosoph und Theologe Sören Kierkegaard.

Und? Wie stehen Sie persönlich so zum Thema Veränderung? Ich muss ja gestehen: Ich habe eher einen Hang zur Beständigkeit. Wenn die Dinge so sind, wie ich sie kenne, dann spart mir das eine Menge Zeit und Nerven.



Zum Beispiel meine geliebte Kaffeemühle. Die ist mittlerweile echt in die Jahre gekommen: Sie klappert und rumpelt und irgendwo kommt immer Kaffeepulver raus, wo keins rauskommen sollte. Doch ich habe mir bereits so viele Kaffees damit zubereitet... ich kann mir gar nicht vorstellen eine andere Mühle zu benutzen.

Oder kennen Sie die Situation, wenn man sich zwangsläufig ein neues Handy anschaffen muss? Dann heißt es erstmal sich mit der Steuerung vertraut machen, alles neu einrichten.....

Da lob ich mir doch meinen Glauben. Da bekomme ich meine Beständigkeit: Gott als der stets treue und barmherzige Gott. Wenigstens auf Gott ist immer Verlass.

Andererseits, um nochmal auf das Handy zurückzukommen: Irgendwann ist es dann wirklich in die Jahre gekommen. und

spätestens wenn der Akku nicht mal mehr für die Dauer eines Spaziergangs hält, frage auch ich mich, ob Veränderungen nicht auch Chancen bieten. Dann steigt auch in mir die Vorfreude auf ein neues Modell, auf dem dann vielleicht sogar die neueren Apps und Programme laufen.

Wie ist es da mit meinem Glauben?

Definitiv, Gott ist beständig, er ist da seit dem Anbeginn der Zeit und er wird da sein am Ende der Zeit, unverrückbar, verlässlich.

Aber heißt das, dass er sich nie verändert, nie verändern darf? Gott kann beides, Beständigkeit und Veränderung zugleich! Wenn man es ganz genau nimmt, wissen wir von Gottes Beständigkeit überhaupt nur deswegen, weil er beständig nach neuen und anderen Wegen sucht, um bei uns Menschen sein zu können! Gott lässt sich stets etwas Neues einfallen, sodass jeder von uns die Chance bekommt eine feste Beziehung mit ihm zu haben.

Diese einzigartige Verbindung aus Beständigkeit und Veränderung spiegelt sich meiner Meinung nach besonders in dem vor uns liegenden Festkreis. Die Zeit von Aschermittwoch bis Pfingsten ist eine Zeit die dazu einlädt, die bekannten Pfade zu verlassen und Neues auszuprobieren, um sich so der Beständigkeit der eigenen Gottesbeziehung zu versichern.

Könnte es also sein, dass mir vielleicht sogar etwas wunderbares entgeht, wenn ich stets nur auf den Wegen gehe, die ich kenne? Hmm... die Aussicht auf schöne und neue Erfahrungen, lässt zumindest mich neugierig werden.

Und wer weiß? Vielleicht gucke ich in nächster Zeit mal nach einer neuen Kaffeemühle.

Eine gesegnete Zeit!

Doris Hilgemann, Presbyterin



Sternsingeraktion 2023 in Ledde endlich wieder in Präsenz

Nach zwei Jahren konnte die Sternsingeraktion in diesem Jahr endlich wieder in Präsenz stattfinden. Da während der Coronapandemie auch das Sternsingen zu einer abgewandelten Durchführung gezwungen wurde, ließen die aktuellen Bedingungen es nun zu, wie gewohnt, persönlich von Haus zu Haus zu gehen und dabei Spenden für Kinder in Not zu sammeln.

Die wenigen ablehnenden Reaktionen an der Haustür trübten die Stimmung der Sternsingergruppen nicht. Im Großen und Ganzen überwog die Freude der Menschen. Dann wurden die Sternsingerinnen und Sternsinger schon sehnsüchtig und mit einem Lächeln auf den Lippen erwartet.

Hätten sich nicht so viele neue und zugleich erfahrene Teilnehmerinnen und Teilnehmer gefunden, wäre eine Durchführung so sicherlich nicht möglich gewesen. Es ist daher auch sehr bemerkenswert, dass sich nicht nur Kinder, sondern auch Jugendliche und Erwachsene für diese Aktion begeistern ließen. Zum Start der Aktion fand ein Aussendungsgottesdienst im Ledder Gemeindehaus statt.

„Kinder stärken, Kinder schützen“

Unter diesem Motto sammelten die neun Gruppen im Zeitraum vom 06. bis zum 08. Januar 3030,83€. Der Erlös geht an den Partnerkirchenkreis Otjiwarongo in Namibia und unterstützt die ortsnahen Aktionen wie das Gartenprojekt und den Girls Club.

Nach dem abschließenden Auszählen und Verkünden des Spendenergebnisses fand zum Ausklang dieser erfolgreichen Sternsingeraktion ganz traditionell wieder das gemeinsame Spaghettessen im Gemeindehaus statt.

Artikel und Fotos: Wiebke Tüchter



Sternsingeraktion in Leeden

63 Kinder und Jugendliche, die in 17 Gruppen und Bezirken 5000,44 Euro gesammelt haben. Das ist für das Stiftsdorf ein neuer Rekord. Doch die 31. ökumenische Sternsingeraktion am Samstag steht für viel mehr als für diese Zahlen und Fakten. Da sind junge Menschen, die sich für Altersgenossen in Indonesien engagieren und sich mit ihnen solidarisch zeigen, Stiftsorbewohnerinnen und -bewohner, die dem ersten Präsenzbesuch der Sternsinger seit drei Jahren sehnsüchtig erwartet haben, und viele Jugendliche und Erwachsene, die sich ehrenamtlich engagieren als Gruppenbegleitung, als Fahrer in die Außenbezirke, in der Aktionsorganisation oder im Küchenteam.



"Kinder stärken. Kinder schützen. In Indonesien und weltweit" war das Motto der diesjährigen ökumenischen Aktion Dreikönigssingen, das Pastorin Ulrike Wortmann-Rotthoff von der evangelischen Kirchengemeinde Tecklenburg und Kaplan Ernst Willenbrink von der katholischen Kirchengemeinde Seliger Niels Stensen in der Aussendungsfeier aufgegriffen haben.

Wortmann-Rotthoff stellte die Plakate, die den indonesischen Jungen Gio zeigen, vor. Durch den Einsatz der Sternsinger werden in Indonesien Kinder geschützt und gestärkt. So lud Ulrike Wortmann-Rotthoff die Kinder und Jugendlichen im Aussendegottesdienst in der Stiftskirche auch selbst zum Nachdenken darüber ein, wie sie mit einer gefährlichen oder beängstigenden Situation umgehen, der auch Altersgenossen in Indonesien ausgesetzt sein könnten. Gesungen wurden passende Lieder wie "Stern über Bethlehem" oder der von Inge Zumsande an-



geleitete Kanon "Mache dich auf und werde Licht". Einige Sternsingerinnen und Sternsinger trugen Fürbitten vor und abschließend erfolgten durch Michael Zumsande und Björn Igelbrink organisatorische Hinweise, ehe alle Gruppen mit Kreide, Segensbändchen, Sternreflektoren, Sammeldosen, Bezirksplänen, Aufklebern und Sammeldosen ausgestattet waren, um die Haushalte in Leeden und Loose zu besuchen. Den Segen "20*C+M+B+23" hinterließen sie vielerorts als Kreidespruch an Hauswänden oder als Aufkleber im Eingangsbereich, heißt er doch in lateinischer Sprache Christus Mansionem Benedicat - Christus segne dieses Haus.

Unterwegs waren viele der Gruppen zu Fuß, einige steuerten Außenbezirke mit dem Auto an und eine Gruppe hatte sich extra das Teckela-Lasten-E-Bike in der "Villa Bunter Hund" ausgeliehen und es in eine Königskutsche verwandelt.

Das Sternsingermittagessen im Stiftshof mit Spaghetti Bolognese schmeckte den Kindern und Jugendlichen und im Abschlussgottesdienst erhielten sie ihre Teilnahmeurkunden und Dankesworte, ehe das Dosenöffnen mit dem Auszählen der Spendensumme erfolgte. Zwar gab es wieder einige Zeitgenossen, die den Sternsingerinnen und Sternsinger nicht öffneten, doch die leuchtenden Eindrücke des Tages der Kinder und Jugendlichen überwogen, was angezündete Kerzen symbolisierten und wozu die tolle Spendensumme beitrug.

Artikel und Fotos: Björn Igelbrink



Schaf“ und ich bin sicher: Gemeinsam werden wir es wiederfinden.

Der Minigottesdienst dauert ungefähr eine halbe Stunde und findet auf dem Windmühlenhof der Familie Neyer (Windmühlenstr. 42) statt.

Wann: 25.3.2023, 10.00 Uhr

Artikel: Björn Thiel

Fotos: privat

Gottesdienst im Schafstall

25.03.2023, 10.00 Uhr - Endlich wieder Minigottesdienst im Schafstall auf dem Windmühlenhof der Familie Neyer in Ledde.



Oh nein – ein Schaf ist verloren gegangen. Das müssen wir finden – alle gemeinsam, die kleinsten unserer Gemeinde, die älteren Geschwister, die Eltern, die Großeltern und die Paten.

Mit Liedern, Gebeten und der biblischen Geschichte machen wir uns auf die Spurensuche nach dem „Verlorenen

Gottesdienst im Schafstall

Wer mag, kann sein Kuschelschaf mitbringen!

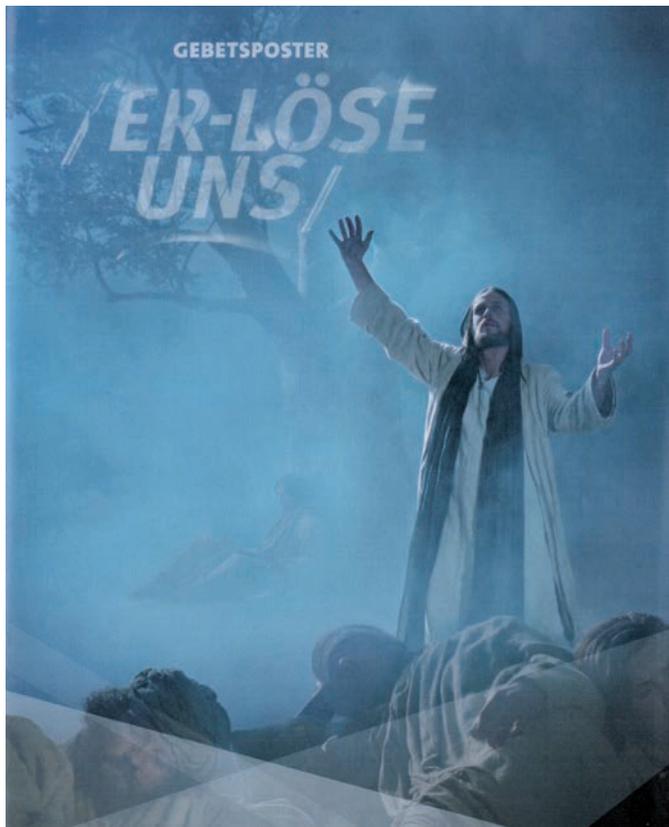


Dieser **Krabbel- & Mini-Gottesdienst** ist für Familien mit etwa 0-6 jährigen Kindern und greift die Erfahrungen der Kleinen auf. Wir singen, spielen und beten. Auch ältere und jüngere Geschwister sind herzlich eingeladen.



25.03.2023, 10.00 Uhr im Schafstall
Windmühlenhof Neyer, Windmühlenstr. 42 Ledde

Eine ökumenische Veranstaltung der Ev. & Kath. Kirchengemeinden Tecklenburg



Am Aschermittwoch beginnen die Passionsandachten

Noch steuern wir in der „fünften“ Jahreszeit auf den Karnevalshöhepunkt zu – aber: „am Aschermittwoch ist alles vorbei“! Am 22. Februar beginnt die „Passionszeit“. (zu deutsch: Leidenszeit). Für viele ist sie inzwischen geprägt durch die Aktion „7 Wochen-ohne“- als Fastenzeit. Zeit jedenfalls, sich mit der dunklen, schmerzhaften Seite des Lebens auseinanderzusetzen. Wir überlegen, wie man dem Leiden und dem Tod begegnet, das uns derzeit so massiv umgibt. Seit Jahrhunderten tun Christinnen und Christen das, indem sie die Leidensgeschichte Jesu lesen und darin nach den eigenen Berührungspunkten suchen. Die Evangelische Kirchengemeinde lädt deshalb zu Passionsandachten ein. Sie beginnen am Aschermittwoch, 22. Februar im Stiftshof in Leeden um 18 Uhr. An jedem Mittwochabend in der Passionszeit wird diese Tradition fortgesetzt. In Leeden laden wir ökumenisch ein auch zur anschließenden Schweigemeditation.

Passionsandachten jeweils mittwochs um 18 Uhr

22.02. Stiftshof Leeden
01.03. Stiftshof Leeden
08.03. Stiftshof Leeden

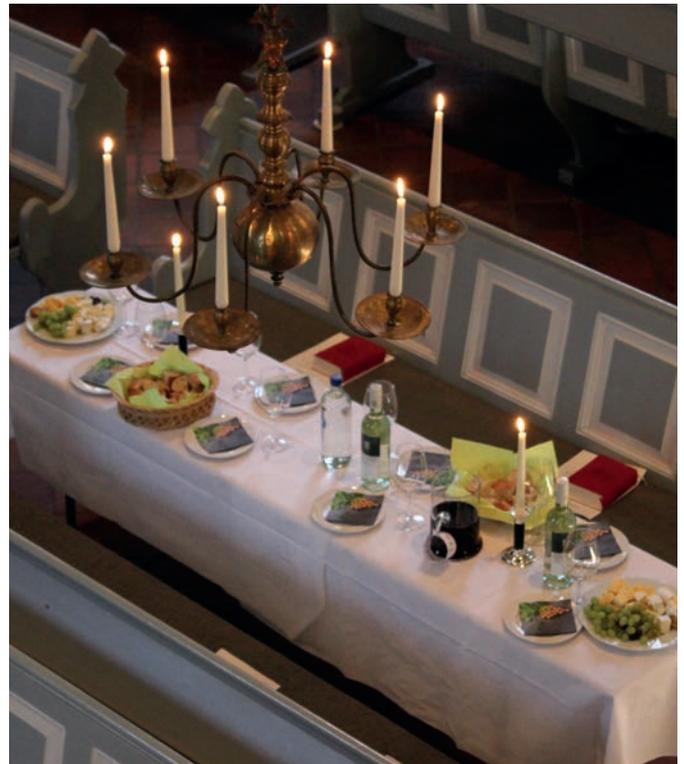
15.03. Stadtkirche Tecklenburg
22.03. Stadtkirche Tecklenburg
29.03. Stadtkirche Tecklenburg

Foto: Oberammergauer Passionsspiele

Gottesdienst am Gründonnerstag mit Feierabendmahl!

Erinnern Sie sich an die Zeit vor Corona? Da gab es am Gründonnerstag ein neues Gottesdienstformat, das sich großer Beliebtheit erfreute. Die Tecklenburger Stadtkirche wurde eifrig umgebaut. Lange, geschmackvoll eingedeckte Tische und Kerzenlicht verliehen der Kirche ein völlig anderes Ambiente. Zahlreiche Besucher blieben zunächst nach Betreten des Raumes erstaunt und begeistert stehen, um das ungewohnte Bild in sich aufzunehmen.

In diesem Jahr lädt die Kirchengemeinde wieder am Gründonnerstag (6. April) um 19.30 Uhr zu diesem ganz besonderen Gottesdienst ein, um auf diese Weise an das letzte Abendmahl Jesus mit seinen Jüngern kurz vor seinem Tod zu erinnern. In diesem Jahr wird es nun endlich wieder möglich sein an einer langen Tafel bei Brot, Käse, Trauben und Wasser oder Wein gemeinsam zu sitzen und ein Erinnerungsmahl zu feiern.



Zur besseren Planung bitten wir all diejenigen, die sich mit diesem Gottesdienst auf die Osterzeit einstimmen möchten, um Anmeldung auf der Homepage unserer Kirchengemeinde (www.ek-te.de) oder telefonisch im Gemeindebüro (05482 - 1078) oder bei Pfarrer Björn Thiel (05482-97066)

Wir freuen uns auf Sie!

Artikel: Björn Thiel
Foto: Kristin Klar

Osternacht in der Stadtkirche

Gemeinsam mit der Arche und dem Chor Miteinander die Osternacht zu begehen, um die Auferstehung Jesu zu feiern, ist eine liebgewordene Tradition in unserer Kirchengemeinde geworden. Diese Tradition möchten wir auch in diesem Jahr gerne fortsetzen und um auch Gemeindegliedern die Teilnahme an diesem Gottesdienst zu ermöglichen, die nicht morgens um 6.00 Uhr in die Kirche kommen können, feiern wir den Gottesdienst am Samstagabend um 20.00 Uhr. Der österliche Ruf „Der Herr ist auferstanden“ wird uns in den Abend und die Osternacht begleiten. Der Chor Miteinander, die Arche Gemeinschaft und ich freuen uns sehr, wenn Sie, liebe Leserin, lieber Leser, dieses Gottesdienstangebot ebenso so zahlreich annehmen wie bei der sehr erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr..

Artikel: Björn Thiel

Der Geschichts- und Heimatverein (GHV) Tecklenburg lädt zum Osterfeuer am Handal ein

Tecklenburg. Am Ostersonntag ist es wieder soweit: Nach einer ökumenischen Andacht in der kath. Kirche St. Michael mit Kaplan Willenbrink von der katholischen und Pfarrer Thiel von der evangelischen Kirchengemeinde – Beginn ist um 19.30 Uhr – werden an der Kirchentür die von privater Hand gespendeten 100 Fackeln ausgeteilt und an der Osterkerze angezündet. Durch den Kurpark führt dann der Fackelzug zum aufgeschichteten Osterfeuer auf das Gelände vor dem Waldfreibad am Handal, wo gemeinsam etwa um 20.30 Uhr das Feuer entzündet wird. Wie immer werden dann an Klein und Groß auch wieder 300 Ostereier verteilt. Die Tecklenburger Bevölkerung und darüber hinaus Gäste Tecklenburgs sind dazu vom Geschichts- und Heimatverein gemeinsam mit den Kirchengemeinden herzlich eingeladen.

Historische Aufzeichnungen belegen, dass spätestens seit 1853, also vor genau 170 Jahren, das Tecklenburger Osterfeuer entzündet wird, Bekanntlich stiftete im damals vorgehenden Winter der Kommerzienrat Meese 200 Taler; von deren Zinsen „Holz zu beschaffen, Lehrer und Kinder 2 Eier und Zwieback erhalten und die Lehrer dazu eine Flasche Bier“ bekommen sollten.

Seit den 1950er Jahren werden vor dem Anzünden des Osterfeuers die Andachten in den dann bis auf den letzten Platz besetzten Tecklenburger Kirchen angeboten, seit vie-



len Jahren nun schon im regelmäßigen Wechsel in der ev. Stadtkirche und der kath. Kirche St. Michael. Seit 2008 werden aus naheliegenden und guten Gründen nur noch die von den Pfadfindern eingesammelten Weihnachtsbäume abgebrannt. Sie sind trocken, brennen mit hoch auflodernder Flamme sehr schnell ab und reduzieren damit die Umweltbelastung auf ein erträgliches Maß.

Auch an das leibliche Wohl der Gäste ist hinreichend gedacht: ein Imbiss- und Getränkestand steht dafür bereit. Kameraden des Tecklenburger Löschzuges der freiwilligen Feuerwehr werden darüber hinaus wie immer mit Umsicht für die Sicherheit am Feuer Sorge tragen, wofür der GHV ihnen sehr dankbar ist. Alle Gäste dürfen sich wieder auf ein schönes Osterfeuer freuen.

Artikel und Fotos: Frank Bosse



Am Sonntag, den 26. März ist es so weit - und Sie sind herzlich eingeladen!

Ich nehme Abschied von meiner Arbeit als Gemeindepfarrerin. (.. und stehe auch gern eine Stunde früher auf – wegen der Zeitumstellung. :-))

Sie finden das „Programm“ dieses Tages hier abgedruckt und können aussuchen, wo und wann Sie dabei sein wollen.

Ich bedanke mich bei allen Menschen aus der Gemeinde sehr herzlich für die Gemeinschaft der vergangenen Jahre: Sie sind einen wichtigen Abschnitt meines Lebensweges mit mir gegangen!

Ulrike Wortmann-Rotthoff



Einladung

Die Evangelische Kirchengemeinde Tecklenburg verabschiedet Pfarrerin Ulrike Wortmann-Rotthoff in den Ruhestand.

Am 26. März 2023 können Sie diesen Abschied im Laufe des Tages an verschiedenen Stationen in unserer Gemeinde begleiten:

10.00 Uhr Stiftskirche Leeden

Gottesdienst zur Verabschiedung mit der Entpfichtung durch Superintendent Andre Ost. Anschließend Sekt-empfang und Gelegenheit zu Grußworten in der Kirche.

12.30 Uhr Aufbruch zur Tour durch die Gemeinde

ca. 13.00 Uhr Evangelische Dorfkirche Brochterbeck
ca. 13.45 Uhr Stadtkirche Tecklenburg

14.30 Uhr Kaffeetrinken im Gemeindehaus Ledde

Gelegenheit zu Grüßen und Gesprächen

17.00 Uhr Ledder Dorfkirche

Abendmahlsandacht mit dem Ledder Posaunenchor

Konfirmationen Brochterbeck und Tecklenburg

Seit Spätsommer 2022 treffen sie sich alle zwei Wochen am Dienstagnachmittag zum Konfirmandenunterricht. 16 Jugendliche bereiten sich so in den beiden Ortsteilen Brochterbeck und Tecklenburg auf ihre Konfirmation im Mai vor. Begleitet werden sie dabei von Pfarrer Björn Thiel und Vikarin Luise Klein. Ende Februar steht die Konfi-Freizeit gemeinsam mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden aus den anderen Ortsteilen in der Jugendbildungsstätte Tecklenburg auf dem Programm. Dort steht neben Spiel und Spaß das Thema Segen im Mittelpunkt. Außerdem werden der Vorstellungsgottesdienst (19. März in Tecklenburg) und die Konfirmation gemeinsam vorbereitet.

Am 7. Mai werden in Brochterbeck konfirmiert:

Lynn Malia Moldenhauer, Suna Lehtikangas, Mick Rabe, Josephine-Emilia Schäfer und Clemens Welk.

Am 14. Mai werden in Tecklenburg konfirmiert:

Jule Berkelmann, Ramon Elster, Ruben Hopfeld, Charlotte Jünger, Luka Klintworth, Finn Rahmeier, Emily Rolf, Collin Röttger, Carolin Schumacher, Henning Schumacher und Thea Siebelmann.

Ledde und Leeden

Am letzten Februar-Wochenende sind alle unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden gemeinsam in der Jugendbildungsstätte in Tecklenburg. Neben der „Konfi-Prüfung“, die wie immer als Wettspiel zwischen Gruppen abläuft, hat das Team der Ehrenamtlichen mit Pfarrerin und Pfarrer, der Vikarin und dem Jugendreferenten ein interessantes Programm vorbereitet. Auch der Vorstellungsgottesdienst wird vorbereitet:

Am 5. März um 10 Uhr findet er für die Leedener und die Ledder gemeinsam in der Dorfkirche in Ledde statt. Dazu sind alle Familien und Freunde herzlich eingeladen!

Nach den Osterferien folgen dann die Konfirmationen:

In der Ledder Dorfkirche werden am Sonntag, 30. April 2023 konfirmiert:

Danica Lehmpfuhl, Noah Gnoza, Joris Haimann, Ben Kröner, Marlon Lehmeier,
Pius Luchterhand und Max-Henry Müller-Muthreich

In der Stiftskirche in Leeden werden am Sonntag, 14. Mai 2023 konfirmiert:

Jana Freye, Lilith Gardlo, Nele Niemeyer, Carla Schulz, Mia Schwarberg, Pia Thisys, Ida Völlmecke, Leona Wesselkamp, Justus Dölling, Jarno Horn, Ilias Kröner, Konrad Lenz, Daniel Rempel und Pascal Westphal

Gold- und Jubelkonfirmation in Tecklenburg Die Geschichte zur Jahreslosung

Am 2. Sonntag Trinitatis (18.06.2023) laden wir herzlich zur Gold- und Jubelkonfirmation in die Ev. Stadtkirche Tecklenburg ein. Der Festgottesdienst beginnt um 10.00 Uhr.

Im Anschluss haben wir die Möglichkeit gemeinsam Mittag zu essen und bei Kaffee und Kuchen Erinnerungen auszutauschen und den Tag ausklingen zu lassen.

Eingeladen sind alle, die in den Jahren 1973, 1963 und 1958 konfirmiert wurden. Aber auch wer bereits das 70. Konfirmationsjubiläum in diesem Jahr feiert, ist herzlich eingeladen.

Wir bitten alle Jubilare, sich im Gemeindebüro zu melden, um ihnen eine Einladung zukommen lassen zu können. Bitte bringen Sie gern Ihre Familien und Angehörigen mit.

Zu dem Festgottesdienst ist selbstverständlich jedes Gemeindeglied herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf sie alle!

Björn Thiel



Ach,

wie sie hofften, wie sie flehten, doch half kein Bitten, half kein Beten:

Die Sara mit dem Abraham, der einst hierher nach Kanaan kam,

sie konnten nicht auf Brechen, Biegen das so ersehnte Kind noch kriegen.

Obwohl Gott selbst dies Kind versprochen. Hatt' Gott denn wohl sein Wort gebrochen?

Da kommt der Sara dieser Plan: „Wenn es mit mir nicht klappt,

na, dann gibt's ja die Hagar, meine Sklavin, und Du, mein Guter, könntest darin mir geben Recht, dass sie statt meiner das Kind bekommt.

Sie ist zwar kleiner, doch auch recht hübsch wohl anzusehn.

Meinst Du nicht auch, das könnte gehn?“

Die Sara hat das so gesagt. Und Hagar? Wurde nicht gefragt,

da sie ja nur die Sklavin war. Die hat's zu machen, ist doch klar!

Auch wenn sie das womöglich stört. Weil sie ja nicht sich selbst gehört.

Der Plan war Abraham sehr recht. Genau genommen: Gar nicht schlecht!

Denn für ein Kind, vor allen Dingen, würd' er sehr gern dies Opfer bringen.

So kam es, dass der Abraham in mancher Nacht zu Hagar kam.

Sie – Sklavin. Und er, Chef, vermögend, der fand die Treffen sehr erregend.

Und Hagar? Hat's wohl still erduldet, was ihrer Rolle ist geschuldet.

Sie hatte nichts dabei zu lachen. Mit ihr, da konnte man's ja machen.

Dann! Eines Tages war es klar, dass Hagar wirklich schwanger war.

Die, um die sonst sich niemand schert, die hat jetzt plötzlich großen Wert!

Auch Abraham sieht anders an die Hagar, die sein Kind bekam.

Es wächst nicht nur das Kind im Bauch, der Mut im Herzen wächst jetzt auch!

Sie spricht nun mehr, in festem Ton. Jedoch: Für Sara klingt's nach Hohn.

Sie wird durch das, was da anfängt, gefühlt sehr an den Rand gedrängt.

Voll Wut läuft sie zu Abram hin: „Mein Lieber, hör! Ich glaub', ich spinn!

Erst lege ich in deine Arme dies Früchtchen, diese feine Dame.

Trifft sie mich jetzt – die Nase hoch! Und kaum ein Blick

– ja, geht's denn noch!?
„Ach Sara, sie gehört doch Dir! Was sie da tut - kann nichts dafür!
Ist sie so fes - ganz ungelogen, dann hast Du sie wohl schlecht erzogen!
Sei hart, so dass sie nicht vergisst, wer von euch Zwein die Chefin ist!“
So kommt es in der Folgezeit: Die Hagar hat viel Schmerz und Leid.
Sie wird gestraft, wird schikaniert, was nach 'ner Weile dazu führt,
dass sie, als sie grad' keiner sieht, bei Nacht und Nebel einfach flieht.

Sie weiß nicht aus, sie weiß nicht ein, rennt blindlinks in die Wüste rein.
So hat' sie's Unglück raufbeschworen, denn hier, hier geht sie ganz verloren.
Sieht keinen Weg, will nicht zurück. Die Schwangerschaft? Ach, dieses „Glück“
hat sich gekehrt in bittre Nacht, hat ihr nur Leid und Qual gebracht,
wahrscheinlich demnächst noch den Tod als Schlusspunkt dieser Wüsten-Not.
Doch da! 'Ne Quelle! Kann's das geben? Hier in der Wüste? Sie wird leben!
Sie rennt drauf zu, sie kniet sich nieder, sie trinkt und trinkt,
es kehren wieder die Lebensgeister, grad' verschwunden.
Und: Jemand hat sie hier gefunden:
Ein Bote Gottes! - Nähert sich: „Du, heb' den Blick und sieh auf mich!
Wo kommst Du her, wo willst Du hin? Was hast Du hier denn bloß im Sinn?“
„Bin auf der Flucht 'ne Weile schon. Es war der Herrin übler Ton.
Auch anders griff sie übel an. Dabei hab' ich ihr nichts getan!“
Darauf der Engel: „Kehr' zurück!
Du hast ja Recht, dass Dein Geschick voll Unrecht ist und voller Qual.
Doch wird's Dir wenden Gott einmal.
Und Deine Kindeskinde: Viele! So wird's geschehn, s'ist Gottes Wille!
Noch ist's Dir elend, bist verstört, doch sei gewiss, dass Gott Dich hört!
Dein Kind soll heißen: Ismael. Du kannst Hebräisch, Du weißt schnell,
dass das ganz einfach „Gott-hört“ meint. Gott hört Dich an, die jetzt noch weint.
Der Name sagt, dass Gott Dich hört! Du bist ihm alle Achtung wert!“
Kaum hat der Fremde das gesprochen, ist er urplötzlich aufgebrochen.
Ist einfach weit und breit nicht da, wo sie ihn grad' noch

deutlich sah.

Die Frau bedenkt, was sie da hörte und sie zunächst auch sehr verstörte.
Doch dabei wird ihr jetzt sehr klar, dass sicherlich Gott selbst es war,
der mit ihr sprach und der sie hörte - hier, wo so vieles sie entbehrte.
Deshalb: Den Fremden nannte sie auch auf Hebräisch: El Ro'i.
Zu Deutsch ist das: „Gott, der mich sieht“. Womit sie gleichzeitig verriet,
was ihr an Gott so tröstlich war: Gott sah sie an! Gott war ihr nah!
Der Weg zurück, der fiel ihr schwer, der Weg wohl selbst, die Angst noch mehr.
Und kaum war sie dann angekommen, da wurd' sie frostig aufgenommen
von Sara, immer noch voll Grimm. Die Hagar wehrlos – es war schlimm!
Und dann gebar sie ihren Sohn. Der kleine Mensch, das war ihr Lohn!
„Gott hört“, so sprach sie – „Jischmael. Auf Gott ich meine Hoffnung stell'!
Und Gott, er sieht mich – El Ro'i, in meiner Angst und Pein und Müh!

Gereimte Paraphrase
zu Genesis 16 von Pfarrer Dirk Klute
Foto: www.verlagambirnbach.de

Ein Gottesdienst dazu mit Musik aus Namibia

„Du bist ein Gott, der mich sieht!“

Obwohl der Gottesdienst mit Matinee am 5. Februar außergewöhnlich lang war, standen noch viele auf dem Kirchplatz zusammen: „Ein Gottesdienst der besonderen Art. Man bekam den Hauch einer Vorstellung, was in den Kirchen am Sonntag in Namibia so los ist!“ meinte eine Teilnehmerin.

Als Dankeschön für die Sternsingeraktion zugunsten des Girls Clubs in unserer Partnerkirche in Otjiwarongo hatten wir Gäste in der Ledder Dorfkirche. Diese Chance hatte sich spontan ergeben, so dass Emmi Necke und Non Basson in eine ganz unbekannte Situation kamen: Beide stammen aus unserem Partnerkirchenkreis. Non studiert in Windhoek und bereitet sich auch ihre Aufgabe als Pastorin vor. Ob ihre Botschaft und ihr Gesang wohl Resonanz finden würden? Wir waren alle gespannt!

„We are marching in the light of God“ – mit diesem Lied zogen die Namibianerinnen mit Pfarrer Klöpffer und seiner Frau in die voll besetzte Kirche ein – besetzt? Nein - alle standen auf, stimmten ein und klatschten mit! Im Laufe des Gottesdienstes gelang es sogar, ohne Orgelbe-

gleitung auch mal dreistimmig zu singen.

Es war ein besonderes Erlebnis zur Jahreslosung 2023: „Du bist ein Gott, der mich sieht – und der mich hört“ unterstrich ich in meiner Dialogpredigt mit dem Kollegen aus Lengerich. Die konfliktgeladene Situation der Sklavin Hagar wurde beeindruckend deutlich: Ausgenutzt als Leihmutter, flieht sie in die Wüste. Dem sicheren Tod entgeht sie nur, weil Gott ihr seinen Boten schickt. „Mich hat die Lesung in Reim und Gedichtform schwer beeindruckt.“



Es ist nicht leicht einen Text eben mal schnell in Reim zu setzen, ohne den Inhalt zu verändern.“ kommentierte eine Gottesdienstbesucherin. „Du bist ein Gott, der mich sieht“, das begreift Hagar und erlebt: Gott stärkt mit diesem Blick meine Würde und mein Rückgrat so, dass ich getrost auch in herausfordernden Lagen bestehen kann. Hier lag die Übertragung in unseren eigenen Alltag nahe: Unser Blick war geweitet zu den Geschwistern in Namibia hin, die unter ganz anderen Schwierigkeiten ihren Alltag bewältigen. Pastor Klöpfer stellte die Arbeit des Girls Club vor – auch einige junge Frauen aus unserer Gemeinde hatten sie schon persönlich in einem Austausch kennengelernt.

Die Lebendigkeit und tiefe Spiritualität der beiden Sängerrinnen rissen uns alle mit:

„Die afrikanischen Lieder trafen direkt ins Herz, selbst wenn man die Worte nicht versteht. Emotion pur!“ Als ich mit Non Basson absprach, dass sie beim Abendmahl in ihrer Muttersprache austeilen würde, lieferte sie ihre Erklärung „The Holy Spirit will be translating for us..“

Mit ihrem Gesang auch in der anschließenden Matinee ermutigten Non Basson und Emmi Necke uns dazu, im Vertrauen auf Jesus Christus auch unsere eigenen Schwierigkeiten anzunehmen und zu bearbeiten. Tief bewegt erlebten wir zum Abschluss, wie der alte Choral „Stern, auf den ich schaue“ gemeinsam in Namibianisch und Deutsch die alte Dorfkirche füllte.

„Wie gut, dass ich diesem Fest-Gottesdienst beiwohnen durfte.“ In diesem Satz fanden sich viele wieder.

Artikel: Ulrike Wortmann-Rotthoff
Foto: Uwe Balsmeyer

20. Ledder Chor Workshop im August

Vom 24. bis 27. August 2023 lädt der Chor Gegenwind zum 20. Mal ins ev. Gemeindehaus zum Ledder Chor Workshop mit Wolfgang Zerbin ein. Dieses Jubiläum gilt es zu feiern. Seit dem Jahr 2000 fand der Workshop jährlich mit nur vier Unterbrechungen statt. In den Jahren 2006/11/15/17 gab es andere Projekte im Herbst, an denen sich der Chor beteiligte und keinen eigenen Workshop veranstalten konnte. Selbst in Zeiten der Pandemie gelang es einen Chor Workshop mit geringer Teilnehmerzahl stattfinden zu lassen. Er wurde kurzerhand durch das Entgegenkommen des BSV in die Ledder Turnhalle verlegt, wo man mit viel Abstand und - dank des guten Wetters auch zeitweise draußen - ein kleines Programm einstudieren konnte. Dieses wurde dann wiederum draußen und mit Abstand vor der Stiftskirche im herbstlichen Sonnenschein nach Gottesdienstende vorgetragen. Auf diese Weise konnte der Chor Gegenwind seinen langjährigen Workshop Referenten Wolfgang Zerbin unterstützen, dem als freischaffender Musiker in der Zeit der Pandemie alle Einnahmen wegbrachen.



Überhaupt ist der Chor seinem Referenten über all die Jahre treu geblieben. Was in anderen Gemeinden durchaus üblich ist, nämlich immer mal wieder andere Referenten für die jeweiligen Workshops zu engagieren, kam für den Ledder Chor Gegenwind nicht in Frage. Einen anderen als den sympatischen Musiker aus Rommerskirchen

zu buchen wurde immer wieder abgelehnt. Als Keyboarder/Pianist, Arrangeur, Chorleiter und Komponist hat er in den Jahren mit seiner Leidenschaft für die Musik, fetzigen Songs, einfühlsamen Balladen und seinen für ihn typischen Groove die Workshops geprägt und zu einem tollen Erlebnis werden lassen. Im Jahr 2013 wurde dem Projektchor des adventlichen Chor Workshops die Ehre zuteil, die von Wolfgang Zerbin (Musik) und Klaus-André Eickhoff (Text) geschriebene Pop-Adventskantate „Unerwartet anders“ einzustudieren und in der Stadtkirche Tecklenburg uraufzuführen.



Charakteristisch für den Ledder Chor Workshop ist seit jeher, dass nicht nur die Sänger und Sängerinnen des Chores Gegenwind zum Mitsingen eingeladen sind, sondern dass die Einladung an viele Chöre und Einzelsänger im Tecklenburger Land geht. So hat sich im Laufe der Jahre die Zusammensetzung des Projektchores immer wieder neu formiert. Es gibt Gäste aus anderen Chören, die immer wieder dabei sind und auch Einzelpersonen, die das Chorsingen einfach mal ausprobieren möchten. Alle ab 12 Jahren sind eingeladen und Notenkenntnis ist keine Voraussetzung.

Konnten Anfang der 2000er Jahre die Abschlusskonzerte noch in der Ledder Dorfkirche stattfinden, mussten sie schon bald wegen steigender Teilnehmerzahl in die Stadtkirche nach Tecklenburg oder die Stiftskirche nach Leeden verlegt werden. In den letzten Jahren wurde das erarbeitete Programm zunehmend in den sonntäglichen Gottesdiensten vorgetragen.

In diesem Jahr nun wird der 20. Workshop etwas opulenter ausfallen. Erstmals ist der Donnerstagabend mit einbezogen, um genügend Zeit zu haben, ein Konzertprogramm zu erarbeiten, das am Sonntagnachmittag um 17.00 Uhr in der Ledder Dorfkirche vorgetragen wird. Mit dem neuen/alten Veranstaltungsort für das Abschlusskonzert schließt sich der Kreis zu den Anfängen des Workshops. Auch soll mit den Teilnehmern und Teilnehmerinnen am Samstagabend dieses Jubiläum bei einer After-Work-Party im Dorfgemeinschaftshaus gebührend gefeiert werden. Alle Ehemaligen sind

natürlich dazu auch herzlich eingeladen.

Weitere Infos und Möglichkeiten zur Anmeldung gibt es demnächst online über die Homepage des Chores oder unter 05482-97010.

20. Ledder Chor Workshop

Donnerstag, 24. August 2023, 19.00 – 21.30 Uhr, ev. Gemeindehaus

Freitag, 25. August 2023, 19.00 – 21.30 Uhr, ev. Gemeindehaus

Samstag, 26. August 2023, 10.00 – 12.30 und 14.00 – 18.00, ev. Gemeindehaus, anschl. Party im Dorfgemeinschaftshaus

Sonntag, 27. August 2023, 15.00 Uhr Generalprobe, 17.00 Uhr Konzert, Ledder Dorfkirche

Artikel: Christina Fliedner

Fotos: Gegenwind

Emotion vor Perfektion

Der Leedener Kirchenchor entwickelt sich weiter und freut sich über Zuwachs ++ Langfristige finanzielle Unterstützung wird benötigt.

Dass bewährte Tradition sich ganz natürlich weiterentwickeln kann, stellt der Leedener Kirchenchor immer wieder unter Beweis. Im nächsten Jahr feiert er sein 90-jähriges Bestehen, einige Mitglieder sind über 40 Jahre mit dabei. Diese Treue entsteht, wenn Gemeinschaft im Chorleben groß geschrieben wird.

Auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung am 24.01.2023 in der Gaststätte Antrup wurden in liebevoll gewonnener Tradition, neben weiteren Programmpunkten, die neuen Chormitglieder begrüßt, eine Jubilarin geehrt (Elisabeth Peters ist 10 Jahre im Kirchenchor) sowie den Chormitgliedern gedacht, die im vergangenen Jahr verstorben sind.

Gemeinschaft entsteht aber auch dann, wenn es Menschen gibt, die sie zusammenhalten: Hierfür und für ihr unermüdliches Engagement für den Chor wurde der ers-



ten Vorsitzenden Carola Kugler herzlich mit einem Blumenstrauß gedankt. Sie wurde von der Gemeinschaft einstimmig erneut in ihrer Position bestätigt. Einige Bewegung gibt es im Team, das sie in ihrer Arbeit unterstützt. Als Pressebeauftragte übernahm Claudia Casamento das Amt, das Ingrid Winkelsträter über 12 Jahre mit viel Engagement und Fleiß bekleidete. Als zweite Notenwartin unterstützt Jutta Dölling, Hans-Ulrich Kriege (2. Vorstand, 1. Notenwart). Ingrid Mieth verbleibt in der Position der Schriftführerin und der Kassenwartin. In den Festausschuß mit aufgenommen wurde Margret Tiltmann. Weitere Unterstützerinnen in dieser Aufgabe sind Eva Kongsbak, Johanna Hinz und Gudrun Bovenschulte. Seit 2017 ist die professionelle Opernsängerin Helen Katja Rothfuss die künstlerische Leitung des Leedener Kirchenchors. Davon, wie die Stücke, die der Kirchenchor einübt und aufführt, klingen sollten, hat sie eine sehr klare Vorstellung. "Ich verlange nicht von euch, dass ihr technisch perfekt seid. Aber ich möchte, dass ihr fühlt, was ihr singt. Ich möchte, dass ihr in Kontakt mit euren Emotionen kommt, die ihr im Leben erfahren habt. Nur so könnt ihr dem, was ihr singt, eine Bedeutung geben. Und diese Bedeutung spürt das Publikum."

Die Proben, die jeden Dienstag von 19.45 – 21.15 Uhr im Leedener Stiftshof stattfinden, sind faszinierend, oft fordernd, aber immer liebevoll und humorvoll. Weiter ausgebaut werden soll das Repertoire auf einem gemeinsamen Chorwochenende, das in den Herbstferien dieses Jahres im Haus Ohrbeck stattfinden wird.

Neben vielen neuen Impulsen und Projekten, die sich der Chor für das kommende Jahr vorgenommen hat, spielt das Thema langfristige Finanzierung eine wichtige Rolle. Ab nächstem Jahr ist diese aufgrund der budgetären Kürzungen der Kirchengemeinde nicht mehr gesichert. Der Chor wird also auf langfristige Unterstützer angewiesen sein, um sich weiter halten zu können.

Wer das Fortbestehen dieser aktiven Gemeinschaft unterstützen möchte, meldet sich gerne bei Carola Kugler. (Telefonnummer: 05481-3975)

Ebenso werden immer neue Sängerinnen und Sänger gesucht. Bei den Chorproben vorbeikommen und schnuppern ist jederzeit möglich.

Artikel und Foto: Kirchenchor Leeden

Winterausflug des Posaunenchores Leeden

Im 4. Quartal 2022 war der Posaunenchor Leeden bei zahlreichen Terminen im Einsatz:

Zunächst begleitete der Chor den Erntedank-Gottesdienst zum Kürbis- und Kartoffelfest des Heimatvereins Anfang Oktober, am 15.10. unterhielt er die Gäste der Seniorenfeier im Stiftshof.

Zur Gräbersegnung an Allerheiligen spielte der Posaunen-

chor auf dem Friedhof in Gellenbeck, weitere Termine in Leeden standen bei der Kranzniederlegung am Volkstrauertag sowie am Totensonntag im Gottesdienst und anschließend auf dem Leedener Friedhof an.

Wie in jedem Jahr spielte der Posaunenchor zusammen mit dem Musikverein Einhorn an beiden Tagen des Leedener Weihnachtsmarktes auf der Terrasse der Stiftschänke Schwermann Weihnachtslieder, ferner organisierte er am 2. Advent das Konzert der Chöre in der Stiftskirche und nahm natürlich auch daran teil.

Erstmals spielten die Bläser auch bei der Weihnachtsfeier des Roten Kreuzes in der Gempthalle in Lengerich, bevor der letzte Termin in 2022 dann zum ökumenischen Krippenspiel an Heiligabend in der Stiftskirche anstand.

Bei so vielen Auftritten war keine Zeit mehr für eine Weihnachtsfeier, daher treffen sich die Mitglieder des Chores schon seit Jahren am ersten Januar-Wochenende zu einer Winterwanderung. Gestartet wurde mit einem gemütlichen Kaffeetrinken im Gasthaus Kemken, dem sich dann ein Spaziergang durch den Habichtswald anschloss.

Danach stärkte sich die Gruppe mit leckerem Grünkohl in der Gaststätte Urban in Osterberg. Dort nutzte man die Zeit auch für viele Gespräche und den Genuss einiger kühler Getränke.



Gerhard Wellemeier bedankte sich im Namen der Mitbläser beim 1. Vorsitzenden Karsten Tiemann mit einem Gutschein für dessen tollen Einsatz bei der Leitung des Posaunenchores – sei es nun die Abstimmung der Gottesdienste mit der Pfarrerin und den anderen musikalisch Mitwirkenden, die Auswahl der Noten oder auch bei der Ansprache von Aushilfsbläsern, wenn einzelne Bläser mal verhindert waren.

Anfang Januar musste der Posaunenchor den Tod des Gründungsmitglieds Otto Schulte beklagen, der am 10. Januar im Alter von 88 Jahren verstorben war. Otto hat jahrzehntelang im Chor in der 2. Stimme mitgeblasen

und war uns auch danach noch immer als passives Mitglied eng verbunden. So haben wir es uns auch nicht nehmen lassen, den Trauergottesdienst musikalisch mit zu begleiten.

Auch beim Neujahrsempfang der IG Leeden hat der Posaunenchor den Gottesdienst musikalisch mit begleitet und freute sich anschließend über eine Spende der IG für die Anschaffung weiterer Noten.

Jetzt gibt es einige Wochen Winterpause, bevor der Chor dann am 28.02.23 in der Gaststätte Wellemeyer seine Jahreshauptversammlung abhält. Der Probenbetrieb wird dann am 07.03.23 wieder aufgenommen. Jeden Dienstag trifft sich der Chor um 20.00 Uhr im Seminarraum neben der Stiftskirche. Dazu sind neue/zusätzliche Bläser herzlich willkommen.

Artikel und Foto: Posaunenchor Leeden



Spielfreude bei der Chorarbeit im Ledder PC

Bei der Jahreshauptversammlung des Ledder Posaunenchores Ende Januar war es für die Leiterin Ursula-Maria Busch eine gute Gelegenheit, die wieder zunehmende Spielfreude sowie das kompakte, klanglich flüssige Zusammenspiel des Ensembles herauszustellen. Diese erfolgreiche Chorarbeit soll daher, so die Leiterin, auch im neuen Jahr 2023 durch konzentrierte Proben, verschiedene Auftritte und ebenso durch gemeinsame Veranstaltungen fortgesetzt und gefestigt werden.

Rückblickend hob sie für die Monate Dezember 2022 das Adventskonzert, die Begleitung der Gottesdienste am 24.12. auf der Freilichtbühne und am Abend in der Ledder Dorfkirche wertschätzend heraus. Mitte Januar 2023 begleitete erstmalig der Posaunenchor Ledde einen katholischen Gottesdienst in der St. Margareta Kirche in Lengerich mit Bläserklang.

Der dreitägige Workshop Ende Januar mit dem aus der Posaunenliteratur bekannten Komponisten und Arrangeur Traugott Fünfgeld in Melle, St.-Petri-Gemeinde war genau der richtige Einstieg in die verabredete Probenarbeit. Mit 55 Bläserinnen und Bläsern, davon 12 aus Ledde, ließ der Komponist und Kantor eine große Anzahl seiner Werke erspielen. Dabei erwartete er von den Beteiligten große Konzentration, forderte das direkte vom Blatt -Spielen ohne Wiederholungen mit knappen Gesten. Trotz dieser Herausforderungen waren sich die Beteiligten einig, sich dabei in Spielstärke und Selbstvertrauen weiter- entwickelt zu haben. Eine gute Voraussetzung auch für den Ledder Posaunenchor.

Für den Zeitraum bis Oktober ist vorgesehen:

Nach einem eintägigen Workshop am 18. Februar in Westerkappeln sind neben den wöchentlichen Proben für den März 2023 eine Jubel-Konfirmation (19.3.) und die Abendandacht am 26.3. für die scheidende Pfarrerin Wortmann-Rotthoff geplant. Im April treffen sich die Chormitglieder zu einem Probentag im Ledder Gemeindehaus. Mit dabei werden wieder die Jungbläser sein, die nun bereits erste Erfahrungen im Chor sammeln werden.

Gemeinsame Unternehmungen sollen vor allem in diesem Jahr endlich wieder realisiert werden, etwa mit dem längst geplanten Ausflug nach Gescher und dem Besuch des Glockenmuseums im Mai sowie einer Wanderung nach Leeden mit gemeinsamen Essen dort. Weitere spontane Veranstaltungen könnten noch hinzu kommen.

Nach der langen Corona-Pause wurden am 04.12.22 in einem Gottesdienst Ehrungen nachgeholt. Geehrt wurde Hartmut Kreimeier für 55 Jahre und Peter Richter für 25 Jahre aktive Mitgliedschaft im Posaunenchor. Ein besonderer Dank galt der Chorleiterin Ursula-Maria Busch für 30 Jahre Dirigat im Posaunenchor Ledde.

Aus dem Posaunenchor heraus wurden drei Mitglieder in der Jahreshauptversammlung für ihre zwanzigjährige aktive verlässliche Bläserarbeit von der Vorsitzenden Heike Hollenberg geehrt, (Rita Harmel, Uwe Hinnah, Jörg Tegeler). Dittmar Lang wird für 55 Jahre aktives, souveränes, verlässliches Posaunenspiel im Ledder Posaunenchor in einem Gottesdienst im Laufe des Jahres geehrt werden. Die beliebten Geburtstagsjubiläumsständchen werden nun auch wieder in Absprache mit den Jubilaren angeboten.

Artikel: Heike Hollenberg
Foto: Elke Klar

Chorfeeling ohne Proben
Jetzt anmelden und mitsingen!
www.ek-te.de

KLINGENDE KIRCHE
Eine Veranstaltung der Ev. Kirchengemeinde Tecklenburg

Folge 02: Kommt und hört uns zu!
Sonntag, 18.06.2023 - 17 Uhr
Stiftskirche Leeden - www.ek-te.de

Die Klingende Kirche geht in die 2. Runde. Jetzt mit Publikum.

"Versuch macht klug" - Unter diesem Motto startete die evangelische Kirchengemeinde Tecklenburg im letzten Jahr das Chorprojekt "Klingende Kirche". "Wir sind noch hier!" hieß die Überschrift zur Folge 01.

Nach dem wunderbaren Erfolg im letzten Jahr und dem Wunsch aller Teilnehmer*innen, wird die Klingende Kirche dieses Jahr fortgesetzt. Einziger Unterschied, dieses Mal ist die Veranstaltung mit Publikum. Die Initiatoren hoffen auf eine volle Kirche, also auf einen großen Chor und viele Zuhörende.

Der Termin dafür ist: Sonntag, 18. Juni 2023, 17.00 Uhr in der Stiftskirche Leeden.

Wie im letzten Jahr, sind alle Sängerinnen und Sänger aufgerufen, sich vorher anzumelden, das geht auf der Internetseite der Kirchengemeinde. Wer nur zuhört braucht sich natürlich nicht anzumelden. Mitsingen kann jeder, ob Chorsänger*innen oder nicht, jung oder alt, ganz egal, alle können mitmachen. Zusammen bringen wir die Kirche zum Klingen, so wie im letzten Jahr.

Was wir singen, ist Querbeet aus Rock/Pop-, Klassik- und Kirchenliteratur sein. Natürlich nicht zu schwer. Aber sehr stimmungsvoll.

Üben kann/sollte man online. Es gibt Übungsvideos auf YouTube und vielleicht das ein oder andere (Zoom)Meeting. Weitere Probestermine wird es nicht geben. Das ist gut für den Terminkalender ;-).

Wer bisher keine Zeit hat, eine wöchentliche Probe zu besuchen oder noch nie in einem Chor gesungen hat, dem bietet die "Klingende Kirche" die Möglichkeit, seinen persönlichen Test zu starten.

Der gemeinsame Gesang ist eine unbeschreibliche Erfahrung. Menschen beschreiben das gemeinsame Singen mit anderen wie das Eintauchen in eine andere Welt. Es geht um gemeinsame Resonanzen, um Harmonien und Frequenzen, die Glückshormone freisetzen und Glücksmomente schaffen.

Die "Klingende Kirche" lädt alle herzlich ein, diesen Versuch gemeinsam zu starten und am 18. Juni zusammen mit allen Sänger*innen und begleitet durch die Band Stückwerk einen großen Glücksmoment zu erleben.

Die Teilnehmer*innen können sich bereits jetzt schon auf der Internetseite der evangelischen Kirchengemeinde Tecklenburg unter <https://www.ek-te.de/klingende-kirche> anmelden.

Sobald Sie sich angemeldet haben, sind Sie in dem E-Mail-Verteiler für alle weiteren Informationen zum Projekt "Klingende Kirche".

Falls Sie Fragen haben, wenden Sie sich direkt an das Team der "Klingenden Kirche" unter: klingende.kirche@gmail.com.

Artikel und Foto: Team Klingende Kirche



Gottesdienstplan



März 2023

Tag	Datum	Uhrzeit	Titel
Mittwoch	1.03.	18 Uhr	Passionsandacht Stiftshof Leeden
Freitag	3.03.	16 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen Pfarrerin Ulrike Wortmann-Rotthoff Gemeindehaus Ledde
		19 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen Frauengruppe Wildgänse Dorfkirche Brochterbeck
Sonntag	5.03.	10 Uhr	Vorstellungsgottesdienst der Konfis aus Ledde und Leeden Pfarrerin Ulrike Wortmann-Rotthoff Dorfkirche Ledde
Mittwoch	8.03.	18 Uhr	Passionsandacht Stiftshof Leeden
Sonntag	12.03.	10 Uhr	Gottesdienst mit anschließendem Kirchkaffee Pfarrer Björn Thiel Dorfkirche Brochterbeck
Mittwoch	15.03.	18 Uhr	Passionsandacht Stadtkirche Tecklenburg
Sonntag	19.03.	10 Uhr	Gold- und Jubelkonfirmation Pfarrerin Ulrike Wortmann-Rotthoff Dorfkirche Ledde
		10 Uhr	Vorstellungsgottesdienst der Konfis aus Brochterbeck + Tecklenburg Vikarin Luise Klein + Pfarrer Björn Thiel Stadtkirche Tecklenburg
Mittwoch	22.03.	18 Uhr	Passionsandacht Stadtkirche Tecklenburg
Sonntag	26.03.	10 Uhr	Gottesdienst zur Entpflichtung von Pfarrerin Wortmann-Rotthoff Pfarrerin Ulrike Wortmann-Rotthoff Stiftskirche Leeden
Mittwoch	29.03.	18 Uhr	Passionsandacht Stadtkirche Tecklenburg

April 2023

Tag	Datum	Uhrzeit	Titel
Sonntag	2.04.	10 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Björn Thiel Dorfkirche Ledde
Donnerstag	6.04.	19.30 Uhr	Gottesdienst zum Gründonnerstag mit Feierabendmahl Vikarin Luise Klein + Pfarrer Björn Thiel Stadtkirche Tecklenburg
Freitag	7.04.	10 Uhr	Gottesdienst zum Karfreitag mit Abendmahl Pfarrer Björn Thiel Stiftskirche Leeden
Samstag	8.04.	20 Uhr	Gottesdienst zur Osternacht Pfarrer Björn Thiel Stadtkirche Tecklenburg
Sonntag	9.04.	6 Uhr	Ökumenische Osternacht Pfarrerinnen Ulrike Wortmann-Rotthoff Stiftskirche Leeden
		10 Uhr	Ostergottesdienst mit anschließender Ostereiersuche Vikarin Luise Klein Dorfkirche Brochterbeck
		19.30 Uhr	Ökumenische Osterfeuerandacht Pfarrer Björn Thiel St. Michael Tecklenburg
Sonntag	16.04.	10 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Iven Benck Stadtkirche Tecklenburg
Sonntag	23.04.	10 Uhr	Gottesdienst Pfarrerinnen Lena Stubben Stiftskirche Leeden
Sonntag	30.04.	10 Uhr	Konfirmation Pfarrerinnen Ulrike Wortmann-Rotthoff Dorfkirche Ledde
		18 Uhr	Inspiration am Abend Vikarin Luise Klein Stadtkirche Tecklenburg

Mai 2023

Tag	Datum	Uhrzeit	Titel
Sonntag	7.05.	10 Uhr	Konfirmation Vikarin Luise Klein + Pfarrer Björn Thiel Dorfkirche Brochterbeck
Samstag	13.05.	11 Uhr	Taufgottesdienst Pfarrer Björn Thiel Stadtkirche Tecklenburg
Sonntag	14.05.	10 Uhr	Konfirmation Vikarin Luise Klein + Pfarrer Björn Thiel Stadtkirche Tecklenburg
		10 Uhr	Konfirmation Pfarrer Ulrike Wortmann-Rotthoff Stiftskirche Leeden
Donnerstag	18.05.	10.30 Uhr	Himmelfahrtsgottesdienst der Nachbarschaft Open Air Pfarrer Angelika Oberbeckmann und Pfarrer Björn Thiel Kirchplatz Westerkappeln
Samstag	20.05.	11 Uhr	Taufgottesdienst Pfarrer Iven Benck Stiftskirche Leeden
Sonntag	21.05.	10 Uhr	Gottesdienst Vikarin Luise Klein Stadtkirche Tecklenburg
Sonntag	28.05.	10 Uhr	Pfingstgottesdienst Pfarrer Björn Thiel Dorfkirche Brochterbeck

Juni 2023

Tag	Datum	Uhrzeit	Titel
Sonntag	4.06.	10 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Iven Benck Dorfkirche Ledde
Sonntag	11.06.	10 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Björn Thiel Dorfkirche Brochterbeck
Sonntag	18.06.	10 Uhr	Gottesdienst zur Jubelkonfirmation Vikarin Luise Klein + Pfarrer Björn Thiel Stadtkirche Tecklenburg
Sonntag	25.06.	10 Uhr	Gottesdienst Vikarin Luise Klein Stiftskirche Leeden

Hand in Hand sucht Verstärkung Adventsbasteln 2022 Brochterbeck

Wir sind eine Gruppe der Kirchengemeinde Tecklenburg. Die Gruppe Hand in Hand besteht momentan aus vier ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen/Müttern: Lena Asmus, Sara Brune, Sylke Heiligtag und Anita Stalljohann.

Regelmäßig laden wir zum Basteln rund um das Kirchenjahr ein z. B. zu Ostern und Weihnachten. Je nach Angebot der Gruppe Hand in Hand wird dann gebastelt, gemalt, gespielt, gesungen,...



Das Popcorn-Kino im Ledder Gemeindehaus ist ein weiteres Highlight. Die Einladungen für unsere Aktionen werden in der Ledder Grundschule verteilt.

Wir würden uns freuen, an dem nächsten Osterbasteln am 10. März 2023 im Ledder Gemeindehaus ehrenamtliche Unterstützung zu bekommen.

Ansonsten sind wir telefonisch erreichbar unter: 05482-7928 (Anita Stalljohann) und Sylke Heiligtag (05482-926492).

Eure Gruppe Hand in Hand!
Foto: Anita Stalljohann



Im November fand im Gemeindehaus der evangelischen Kirche Brochterbeck das traditionelle Adventsbasteln für Grundschulkindern statt.

36 Kinder waren der Einladung gefolgt und haben einen Nachmittag lang gebastelt - um dann einen Teil ihrer Arbeiten mit nach Hause zu nehmen und mit dem anderen das Gemeindehaus zu schmücken.



Es wurden wunderschöne Weihnachtskarten geschnitten, geklebt und verziert. An einem anderen Tisch entstanden aus Eierkartons lustige Weihnachtsgesichter.

Sterne aus buntem Papier wollten zusammengeleimt werden.

Schwingende Spiralen aus Tonpapier wurden zu Schneemännern, Tannenbäumen und Weihnachtsmännern.

Und im Keller des Gemeindehauses konnten die Kinder mit tatkräftiger Unterstützung des Modellbauclubs Nägel in Baumscheiben hämmern und diese dann mit Wolle dekorieren.

Für die fünf langjährigen ‚Bastelmütter‘ war es der letzte Einsatz. Die Nachfolgerinnen sind aber schon gefunden und eingearbeitet.

Wir verabschieden uns und bedanken uns bei allen Kindern, die mit uns in den letzten acht Jahren gebastelt haben.

Unseren Nachfolgerinnen wünschen wir viel Spaß.
Danke.

Für die „alten“ Bastelmütter
Dr. Judith Colditz (Artikel und Foto)

Seid mit dabei im Café International

Jeden 1. Samstag im Monat findet in der Zeit von 14.30 Uhr bis 17 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Brochterbeck das Café International statt.

Das Café ist ein Treffpunkt für Geflüchtete, Migranten und Einheimische. Dort kann man etwas trinken – oft gibt es Kuchen und Kekse – sich kennenlernen und sich auszutauschen. Auch gibt es einen Raum fürs Spielen, kreative Angebote wie Basteln und vieles mehr.



Im Eingangsbereich kann man sich über Angebote und Bedarfe informieren. Es besteht u.a. die Möglichkeit an der Pinnwand unter „Suche“ oder „Biete“ direkt Kontakt aufzunehmen, um z.B. Sachspenden direkt auszutauschen.

Wir freuen uns auf euch
Dörthe, Nicole, Maria und Melli

Herzlich Willkommen!

Der Jugendtreff am Mittwoch richtet sich an Jugendliche zwischen 12 und 21 Jahren.

Im Treff kannst du dich mit deinen Freundinnen und Freunden treffen, zusammen spielen, die verschiedenen Angebote nutzen oder auch unsere Veranstaltungen besuchen.

Neugierig auf unser Angebot?

Dann komm am Mittwoch von 18 Uhr bis 21 Uhr rein!

Wir freuen uns auf deinen Besuch.
Dörthe, Kevin, Luis, Nicole und Renick

Nachtreffen Weihnachtsmarkt

Der Weihnachtsmarkt 2022 war ein voller Erfolg. Da waren sich alle Teilnehmer des Nachtreffens einig, das am Donnerstag, 12. Januar, bei Antrup stattfand. Am Stand der beiden Kindergärten lief es unter Leitung der Leedener Zwerge bereits am Samstag bombastisch und auch am Sonntag, als wir vom Freundeskreis Pustebblume e.V. mit vielen fleißigen Helfern im Einsatz waren, waren die Waffeleisen im Dauereinsatz. Ebenso heiß begehrt: Kinderpunsch, Glühwein und die leckeren Brote, die wir jedes Jahr anbieten. Am Ende hatten wir über 1.000 Euro in der Kasse, Geld, das dem Kindergarten und damit unseren Kindern zugutekommen wird.



Das Nachtreffen haben wir genutzt, um uns in schönem Rahmen bei zwei Menschen zu bedanken, ohne deren Engagement das Ganze kaum möglich gewesen wäre. Ulrike Wortmann-Rotthoff war so freundlich, Katrin Heimann und Katharina Hinkel mit warmen Worten ein herzliches Dankeschön im Namen aller Anwesenden auszusprechen. Ob Auf- und Abbau, Schichten organisieren, Glühwein einkaufen oder am Stand Waffeln im Akkord zu backen, die beiden waren quasi im Dauereinsatz. Und dass auch noch gut gelaunt und mit einem Lächeln.

Wir freuen uns schon jetzt auf den nächsten Weihnachtsmarkt!

Artikel und Foto: Freundeskreis Pustebblume e.V.

Neuigkeiten aus der Pustebblume

Veränderung in der Leitungsposition-



Seit dem 01.12.2022 gibt es eine Veränderung in der Leitungsposition des Ev. Kindergarten Pustebblume.

Frau Christina Schniedenharn hat den Kindergarten auf eigenen Wunsch verlassen und eine Stelle als kommissarische Leitung in einem anderen Kindergarten des Verbundes angenommen.

Frau Jana Kösters ist demnach seit dem 01.12.2022 wieder alleinige Leitung im Ev. Kindergarten „Pustebblume“.

Verfasserin: Jana Kösters

Foto: privat

Workshop und begeisterndes Konzert des Chores Miteinander in Brochterbeck

Chor mit viel Applaus und hohem Spendenaufkommen belohnt

Zum Abschluss seines dreitägigen Chorworkshops hat der ökumenische Chor Miteinander aus Tecklenburg am Sonntag zu seinem Jahreskonzert in die Ev. Dorfkirche Brochterbeck eingeladen. Die Zuhörer und Zuhörerinnen, die dieser Einladung folgten und die Kirche bis auf den letzten Platz füllten, erlebten einen tollen Chorklang und ein begeisterndes Konzert.

Mit einem inhaltlichen Bogen um die Themen Liebe sowie Ruhm und Ehre Gottes hatten Chorleiter Harald Budke und der Chor unter der Überschrift „Love & Glory“ wieder ein vielseitiges und vielstimmiges Konzertprogramm erarbeitet. Der Chor nahm das Publikum dabei mit auf eine musikalische Reise und wechselte zwischen tänzerisch-beschwingtem, feierlich-getragenen, dynamisch-kraftvollem und lyrischem Vortrag, der durch Mitglieder der Band StückWerk (Harald Budke (Piano), Joachim Fiebig (Gitar-

re), Hermann Gemke (Saxophon), Jan Stubben (Bass), Ole Watenpuhl (Cajon)) begleitet wurde.

Zu einer Einheit verschmolzen Chor und Publikum, als die Zuhörer der Einladung des Chores beeindruckend nachkamen, Phrasen des Liedes „Awesome God“ mitzusingen, und so ein kraftvoller Gesamtklang entstand. Zum Lied „Hit the road, Jack“ („Hau ab, Jack!“) kündigte Harald Budke in seiner Moderation augenzwinkernd an, dass es „ja nicht immer so gut lief mit der Kommunikation“. Am Ende des Stückes folgten die Männerstimmen der Forderung der Frauenstimmen: Sie „hauten ab“, verließen die Kirche und überließen den Frauenstimmen für das Stück „I say a little prayer“ den Chorraum. Zur Freude aller kehrten sie dann zum Vortrag des nächsten Liedes „Dream a little dream of me“ aber wieder zurück.



Das Konzert endete mit langem Applaus, zwei Zugaben und einem hohen Spendenaufkommen. Wie bei Miteinander-Konzerten üblich, war der Eintritt frei, der Chor bat am Ausgang aber um eine Spende für einen caritativen Zweck. Angelika Buck-Netkowski griff Textzeilen des Liedes „Hear our praises“ auf, um auf die diesjährige Spendenaktion für die Lengericher Tafel e. V. hinzuweisen. Der Chor freut sich und bedankt sich, dass 965 Euro zusammengekommen sind, die aus der Chorkasse auf 1.000 Euro aufgerundet werden.

Chorworkshop und Abschlusskonzert fanden in diesem Jahr erstmals in Brochterbeck statt. Das Evangelische Gemeindehaus und die Dorfkirche boten ein sehr gutes Umfeld für die Probenarbeit.

Selbst die Rasenfläche zwischen der Kirche und dem Gemeindehaus konnte für tägliche Entspannungs- und Lockerungsübungen genutzt werden.



Wer Miteinander in 2023 erleben möchte, der sollte sich schon den Termin für das nächste Konzert am 05. November 2023 in der Stadtkirche Tecklenburg vormerken. Außerdem singt Miteinander am 08. April in der Osternacht und zur Konfirmation am 14. Mai in der Stadtkirche.

Artikel und Foto: Chor Miteinander

Wenn nicht anders angegeben, finden alle Veranstaltungen in den Gemeindehäusern der jeweiligen Ortsteile statt.

Kirchenchöre

Mo	18.00 Uhr	"CantaTe" Tecklenburg	Ellen Eilermann	05461 / 99 62 98
Di	19.45 Uhr	Leeden	Carola Kugler	0 54 81 / 39 75

Weitere Chöre in unserer Gemeinde

Di	19.45 Uhr	„Miteinander“ Tecklenburg	Harald Budke	0 54 82 / 4 13
	20.00 Uhr	„Gegenwind“ Ledde	Tanja Brönstrup Andrea Walke	0 54 82 / 92 98 249

Posaunenchöre

Di	20.00 Uhr	Leeden, Seminarraum	Karsten Tiemann	01 76 / 63 00 42 76
Do	18.30 Uhr	Ledde - Anfänger	Heike Hollenberg	0 54 56 / 13 09
	20.00 Uhr	Ledde	Heike Hollenberg	0 54 56 / 13 09

Frauenkreise

Mo	15.00 Uhr	Frauenkreis Ledde (2. Montag im Monat)	Monika Hollmann	0 54 82 / 40 19 500
Di	19.30 Uhr	Frauengruppe „Wildgänse“ Brochterbeck (1. Dienstag im Monat)	Jutta Feismann	0 54 55 / 71 54
Mi	15.00 Uhr	Frauenhilfe Ledde (14-täglich)	Lore Hildebrandt	0 54 56 / 10 55
	15.00 Uhr	Frauenhilfe Leeden (einmal im Monat)	Inge Heiligtag Edith Hebrok	0 54 82 / 18 10 0 54 81 / 69 59
	20.00 Uhr	Frauenabendkreis Leeden (1. Mittwoch im Monat)	Eva Kongsbak	0 54 81 / 67 20
	20.00 Uhr	Treff dynamischer Frauen Leeden (2. Mittwoch im Monat)	Eva Kongsbak	0 54 81 / 67 20
Do	14.30 Uhr	Frauenhilfe Tecklenburg (14-täglich)	Jutta Brune	0 54 82 / 9 71 44
	15.00 Uhr	Frauenkreis Brochterbeck (3. Donnerstag im Monat)	Magdalene Helmig Hannelore Weßling	0 54 55 / 202 054 55 / 1728

Männerkreise

Fr	15.00 Uhr	Alt-Herren-Club Leeden (1. Freitag im Monat)	Wilfried Brönstrup	0 54 81 / 46 25
Mi	17.00 Uhr	Modellbaugruppe Brochterbeck (17 - 21 Uhr) (nach Ankündigung zusätzlich einmal im Monat samstags 14 - 17 Uhr)	Niels Winter	niels.w.nw@gmail.com

Treff für junge Erwachsene

Fr	19.00 Uhr	Spieletreff Brochterbeck (letzter Freitag im Monat)	Nathalie u. Nils Bäumer	0 54 55 / 96 01 61
-----------	-----------	---	-------------------------	--------------------

Gesprächskreise für Frauen und Männer

Mi	15.00 Uhr	Bibelkreis „Gott und die Welt“ Tecklenburg	Horst Jäger	0 54 82 / 76 84
Do	19.30 Uhr	„Tecklenburger Gespräche“ (monatlich)	Klaus Martin Lausberg	0 54 82 / 4 87

Kindergruppen

Mo	15.30 Uhr	Krabbelgruppe Leeden 14-tägig in ungeraden Kalenderwochen	Melanie Käsekamp E-Mail: melaniewindel@web.de	
Di	16.00 Uhr	Kindergruppe "Junges Gemüse" Leeden 14-tägig in geraden Kalenderwochen, außer in den Schulferien	Marie Denter Sabrina Barlag	05481/846323
Do	9.30 Uhr	Die Krabbelkäfer, Gemeindehaus Brochterbeck	Ann-Kathrin Schulze Eckel	01516 2666665
Fr	09.30 Uhr	Krabbelmäuse Ledde (9.30-11.00 Uhr)	Anne Hitzmann	01573-9131389
	nachmittags	„Hand-in-Hand“ Ledde nach Ankündigung	Sylke Heiligtag Anita Stalljohann	05482/926492 0 54 82 / 79 28

Jugendtreffs

Mi	15.00 Uhr	Jugendtreff Tecklenburg	Enya Börgel E-Mail: jugendpflege-tecklenburg@gmx.de	
	18.00 Uhr	Jugendtreff Brochterbeck	Dörthe Wittrock	0160 / 90334221
Do	16.00 Uhr	Jugendtreff Brochterbeck	Mirko Harmel	0151 / 11192706

Weitere Gottesdienst-/Gebetsangebote

tägl.	19.30 Uhr	Jeden Abend ökumenisches Friedensgebet in der Ledder Dorfkirche	Uwe Balsmeyer Hans Martin Lagemann	0176 / 78105928 0173 / 9038616
Do	17.30 Uhr	Ökum. Taizé-Gebet (monatlich) Tecklenburg Arche-Wohngemeinschaft, Apfelallee 23		0 54 82 / 77 00
Fr	10.15 Uhr	Gottesdienst Matthias-C.-Haus, Tecklenburg	Jörg Niemöller	0 54 82 / 9 29 20
Sa	15.30 Uhr	Glaube und Licht, Kirche Ledde 2. Sa im Monat	Hans-M. Lagemann Herma Timmer	05482/7950 0151/25742683
So	10.00 Uhr	Kindergottesdienst Ledde (2. So im Monat)	Andrea Walke	0 54 82 / 92 98 249
		Gesamtgemeindlicher Krabbelgottesdienst nach Ankündigung	Pfr. Thiel	0 54 82 / 9 70 66

Vorbereitungskreise Kindergottesdienst

Do	20.00 Uhr	KiGo-Vorbereitungskreis Ledde (Einladungen zu Aktionen werden an Kinder in den Kindergärten und der Grundschule verteilt) Kindergottesdienste, Gemeindehaus Ledde	Andrea Walke	0 54 82 / 92 98 249
-----------	-----------	---	--------------	---------------------

Weitere Angebote

		Blaues Kreuz - Selbsthilfe für Betroffene und Angehörige mit Alkohol-, Tabletten-, Drogen- und Spielproblemen	Anneliese Krawczyk E Mail: klaus-michael-krawczyk@t-online.de	05456 / 1370
Sa	14.30 Uhr	Café International ev. Gemeindehaus Brochterbeck (1. Samstag im Monat, 14.30 - 17.00 Uhr)	Dörthe Wittrock	0160 / 90334221



Wir gratulieren allen, die in den kommenden Monaten Geburtstag haben und wünschen Ihnen Gottes Segen!

Wenn auch Sie im Gemeindebrief Ihren Namen und Ihren Geburtstag als Gemeindeglied veröffentlicht sehen möchten, finden Sie die Einwilligungserklärung auf dieser Seite. Die ausgefüllte Einwilligungserklärung können Sie kontaktlos im Briefkasten des Gemeindebüros in Ledde einwerfen.

Datenschutz

Die Ev. Kirchengemeinde ist verpflichtet, alle Regelungen der aktuellen EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) einzuhalten. Darum bitten wir Sie, hiermit Ihre schriftliche Einwilligung zu geben, wenn Sie ihren Namen und Geburtstag in unserem Gemeindebrief (gedruckte Fassung) veröffentlicht sehen wollen.



Evangelische
Kirchengemeinde
Tecklenburg

Name, Vorname: _____

Anschrift: _____

Geburtsdatum: _____

Ich bin einverstanden, dass mein Name und Alter im Gemeindebrief veröffentlicht wird.

Ort, Datum

Unterschrift

Kindergärten in unserer Stadt

Ev. Familienzentrum Tecklenburg Kneippkiga

Walter- Borgstette Str. 5, 49545 Tecklenburg
Tel: 7694, Leitung: Jenny Brand
www.ev-kneipp-tecklenburg.de
kiga-tecklenburg@kk-te.de

DRK - Kita Waldwichtel

Handal 49, 49545 Tecklenburg
Tel. 925551, Leitung: Gina Miegel
Gina.miegel@drk-te.de
www.drk-kv-tecklenburg.de

Ev. Familienzentrum Tecklenburg „Das Senfkorn“

Ackerstr.3, 49545 Tecklenburg
Tel: 1893, Leitung: Monika Meierotte
Monika.meierotte@ekvw.de
www.senfkorn-ledde.de

Ledder Kükennest

Ledder Dorfstr.53, 49545 Tecklenburg
Tel: 6252, Leitung: Claudia Fröhlich
info@ledder-kuekennest.de
www.ledder-kuekennest.de

Leedener Zwerge

Stift 2, 49545 Tecklenburg
Tel: 05481/ 98822 , Leitung: Sabine Rogge
mail@kiga-leedener-zwerge.de

Evangelischer Kiga Pustebblume

Leedenerstr. 13, 49545 Tecklenburg
Tel: 05481/ 9002833 , Leitung: Jana Köster
Kiga-leeden@kk-te.de

Familienzentrum Brochterbeck

Moorstr.13, 49545 Tecklenburg
Tel: 05455/ 321, Leitung: Christel Lagemann
Mail: kita.stpeterundpaul-brochterbeck@bistum-muens-
ter.de oder Lagemann-C@bistum-muenster.de
www.kitas-ibb.de

CJD Kita Brochterbeck

Kolpingstr. 39, 49545 Tecklenburg
Tel: 05455/ 9603367, Leitung: Nancy Rixon
Nancy.rixon@cjd.de
www.cjd-brochterbeck.de



Gemeindebüro

Sekretariat: Heike Ehmann und Kerstin Harte
Ledder Dorfstr. 66a, 49545 Tecklenburg
Tel. 0 54 82 / 10 78
Fax: 0 54 82 / 79 68
E-Mail: te-kg-tecklenburg@kk-ekvw.de

Öffnungszeiten des Gemeindebüros

Montag	14.00 – 17.00 Uhr
Dienstag	10.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	15.00 – 17.00 Uhr
Freitag	10.00 – 12.00 Uhr

Pfarrer / Pfarrer

Björn Thiel: Tel. 0 54 82 / 9 70 66
Ulrike Wortmann-Rotthoff: Tel. 0 54 81 / 34 97
(bis Ende März 2023)
Iven Benk: Tel. 05404 - 9129733
(ab April 2023)

Küster, Hausmeister

Brochterbeck: Britta Feldwisch, Tel. 0 54 55 / 72 60
Ledde: Jutta Kortmann, Tel. 0 54 82 / 9 72 66
Leeden: Andrea Bovenschulte, Tel. 01 75 / 7 48 49 08
Tecklenburg: Susanna Stroh, Tel. 0 54 81 / 84 50 75

Kirchenmusiker

Ulrich Vahrenholt:
Tel. 02 51 / 32 92 35
E-Mail: ulrichvahrenholt@web.de

Harald Budke:
Tel. 0 54 82 / 4 13
E-Mail: harald.budke@gmail.com oder

Bestimmungen zum Datenschutz:

Auch in diesem Gemeindebrief veröffentlichen wir die Geburtstage der Gemeindeglieder Tecklenburgs, die 70 Jahre oder älter werden. Laut DSGVO dürfen wir nur Geburtstagsdaten von Personen veröffentlichen, die uns dafür eine schriftliche Einwilligungserklärung gegeben haben. Wenn Sie also hier veröffentlicht werden möchten, schicken Sie uns bitte eine Einwilligungserklärung per Post oder per E-Mail an unser Gemeindebüro. Für die Richtigkeit der Angaben kann keine Gewähr übernommen werden!

Volles Haus beim Gottesdienst zum Valentinstag am 14.02.2023

